

# Schulöffnungen - Corona - BW

**Beitrag von „CDL“ vom 27. Januar 2021 17:57**

Bei uns ist noch alles zu, auch Abschlussklassen. Die Schule neben unserer hat aber schon seit Ende der Weihnachtsferien wieder ihre Abschlussklassen in Präsenz, das sorgt für Druck bei allen Beteiligten. Bei uns scharren einige KuK mit den Hufen und wollen gefühlt um jeden Preis in Präsenz, andere gehen aktuell davon aus, dass wir womöglich erst nach Ostern wieder in voller Präsenz an den Schulen sein werden. Ich bin erstmal froh angesichts der Zahlen hier bei uns (die längst nicht so schnell runtergehen, wie im Rest von BW) dass wir wohl bis nach der Fasnachtswoche noch in vollem Fernunterricht bleiben werden. Mir wäre es aktuell gar nicht wohl bei dem Gedanken wieder in Präsenz einzusteigen und zwar zuallererst um meiner SuS und ihrer Familien willen, denn die meisten tragen die letzten Lummelmasken und sitzen doch eng an eng mit rund 30 SuS den ganzen Tag. Dies geschrieben mache ich mir aber auch einige Sorgen um meine SuS. Ich habe diese Woche einige Gespräche geführt mit SuS, die grad komplett abbauen, weil es ihnen psychisch so schlecht geht und sie überhaupt nicht klarkommen mit der Situation. Das bereitet mir tiefe Sorge und lässt mich- trotz allem- hoffen, dass es rechtfertigbar sein wird (denn "möglich" ist im Hinblick auf BW die falsche Formulierung angesichts des verschärften Wahlkampfs rund um Schulöffnungen zwischen CDU und Grünen), ab Ende Februar zumindest mit dem Hybridunterricht zu starten. Ob es rechtfertigbar sein wird bleibt abzuwarten.